

Dezember 1991

Nummer 18

Raika Amstetten, Kto. 34.181

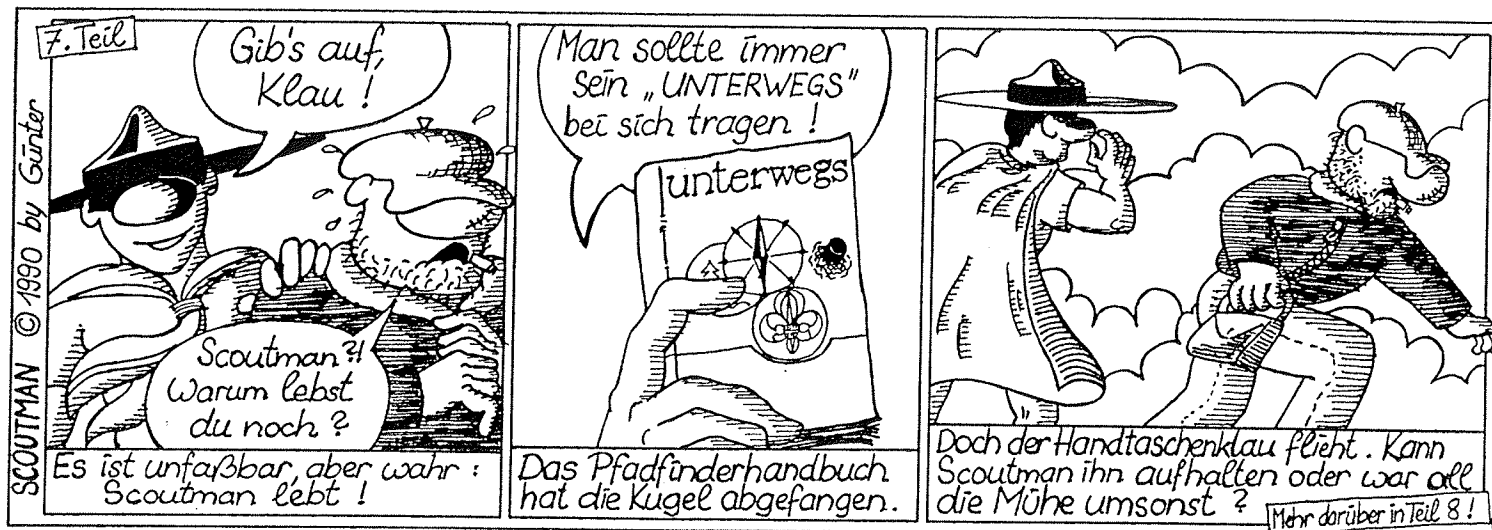


WIR LADEN SIE AM SONNTAG, DEM 22. DEZEMBER 1991 UM 17.00 UHR
HERZLICH ZUR WALDWEIHNACHT EIN.

Gut Pfad !
Ihre Pfadfindergruppe

Aus der F A M I L I E :

- Herzlichen Dank Herrn Adolf Klaghammer für die Installation des neuen Waschtisches im Pfadfinderheim.
- Herzlichen Dank Frau Theresia Brandstetter für das Anfertigen der Namensschilder für die Ra/Ro.
- Herzlichen Dank Frau Helene Parb für den Waschtisch im Pfadfinderheim.
- Folgende Ausbildungskurse wurden besucht:
Elfriede Sigl, Günter Reichenpfader: AK I f. Guides/Späher
Peter Seibezeder: AK I f. Explorer



Rückblick NASCHMARKT:

Auch heuer fand unser traditioneller Naschmarkt am Mostviertler Flohmarkt statt. Der Reinerlös dient hauptsächlich der Kinder- und Jugendarbeit und der Instandhaltung unseres Pfadfinderheimes. Wir möchten uns auf diesem Weg bei der HBLA Amstetten, bei der Klosterschule Amstetten, Frau Atschreiter, Herrn Temper und Frau Weigl recht herzlich für die "tortenkräftige" Unterstützung bedanken.

Herzlichen Dank auch unseren beiden Verkäuferinnen Frau Atschreiter und Frau Czeck.

Für die Ermöglichung der Durchführung unseres Naschmarktes bedanken wir uns beim Lions-Club Amstetten.

STEFAN

Der ewige Feldmeister hat unseren ARO nach einem tragischen Verkehrsunfall am 9. Oktober 1991 zu sich gerufen.

Seit 1949, als der 12jährige Stefan der Pfadfindergruppe Amstetten beitrug, war er mit unserer Bewegung eng verbunden. Er erlebte als aktiver Pfadfinder Heimstunden, gemeinsame Unternehmungen und Lager. Getreu dem Motto "Einmal Pfadfinder, immer Pfadfinder" kehrte er nach einem Jahr Amerika-Aufenthalt wieder zurück.



Im Jahre 1963 wurde er als ehemaliger Pfadfinder mit 26 Jahren Aufsichtsratsmitglied und hatte die Position des Kassiers inne. Ab 1978 war er Obmann unserer Gruppe. Wir hatten in Stefan einen ARO, der nicht nur administrativ tätig war, sondern der uns auch auf zahlreiche Unternehmungen und Sommerlager begleitete. Als Organisationstalent, Meister der Improvisation und guter Zuhörer war er bald "Anlaufstelle" für unsere Anliegen und Probleme, bei denen er meistens Rat wußte.

Stefan wurde mit der "Goldenen Lilie", einer der höchsten Pfadfinderehrungen, ausgezeichnet.

Er war maßgeblich an der Renovierung des Pfadfinderheimes und an Veranstaltungen wie Naschmarkt, Kränzchen und Auslandslagern beteiligt. Außerdem beschaffte er uns Zeltmaterialien und stellte uns Transportmittel und ein Materiallager zur Verfügung.

Für Stefan gab es zwei Gruppen von Menschen, die einen, die er animierte, Gutes zu tun und die anderen, denen er Gutes tat. Sein Wirken in unserer Gruppe ist von unvergeßlichem, bleibendem Wert.

Aus der letzten Botschaft unseres Gründers Baden Powell:

"Die Betrachtung der Natur wird Euch zeigen, wie reich an schönen und wunderbaren Dingen Gott diese Welt gemacht hat, damit Ihr sie genießen könnt... Seht auf die Lichtseiten des Lebens und nicht auf die dunklen."

Von den **Wichteln** und **Wölflingen**:

ELISABETH - MESSE am 17.11.1991 um 10.00 Uhr

Anläßlich des Geburtstages der Heiligen Elisabeth von Thüringen, der Schutzpatronin der Wichtel, gestalteten die Wi/Wö die Sonntagsmesse.

Wir waren ein bißchen nervös, als wir die vielen Leute in der Kirche sahen. Doch da wir die Lieder, die Fürbitten und die Lesung fleißig geübt hatten, konnte nichts mehr schiefgehen.

Wir wurden von Barbara und Heidi auf der Gitarre begleitet.

Abschließend bedanken wir uns noch bei unserem Kuraten Pater Rupert, der viel für das Gelingen der Messe beigetragen hat.



Von den **Rangern** und **Rovern**:

NACHTWANDERUNG am 1./2.11.1991

Unsere diesjährige Herbstaktion war eine Wanderung, die wir mit den Rangern und Rovern der Pfadfindergruppe Pöchlarn zu Allerheiligen unternahmen.

Mit der Schmalspurbahn erreichten wir den Bahnhof Ybbsitz um 18.30 Uhr. Von dort wanderten wir bei klirrender Kälte Richtung St. Leonhard/Forst, von wo aus wir den Hochkogel überquerten.

Hier vermittelte uns unser m Wolfgang sein Wissen über Sterne und weitere Himmelsgebilde. Dank seiner Kenntnisse konnten wir uns auch über die in unseren Breiten selten vorkommende Erscheinung des Polarlichts informieren und diese auch ausreichend bewundern.

So verging die Zeit und wir erreichten die Kothmühle und bald auch Schaffenfeld. Um 0.30 Uhr kamen wir, viel früher als erwartet, in Amstetten an.

Im Pfadfinderheim erhielten wir endlich die wohlverdiente Stärkung. Im Morgengrauen begleiteten wir die Pöchlarn Pfadfinder zum Zug und wir begaben uns zu Bett.

Von den Caravelles und Explorern:

ERLEBNISWOCHENENDE in Gmunden von 1.-3.11.1991

Am Freitag trafen sich ganze neun unerschrockene Ca/Ex am Bahnhof Amstetten, um gemeinsam der Ungewißheit des Wochenendes ins Auge zu schauen. Nachdem wir es uns in unserem Quartier gemütlich gemacht hatten, gab's zur Einstimmung ein kleines Nachtgeländespiel, bei dem es galt, einige pfadfinderische Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Das Gulasch mit Würstel schmeckte vorzüglich. Auch das lustige Würfelspiel "Poschn" wurde mit großer Begeisterung gespielt. Mit der Nachtruhe wurde es nicht so ernst genommen, da Karin Geburtstag hatte und dieser natürlich ausführlich gefeiert werden mußte.

Am nächsten Tag erfuhren wir bei einer kleinen Stadterkundung einiges über die berühmte Gmundner Keramik und über den Traunsee. Nach dem Mittagessen und anschließender Verdauungsstunde brachen wir auf, um den Grünberg zu besteigen. Dies gelang zwar nicht allen, aber ein Erlebnis wars trotzdem.

Besonders der Abstieg im Dunkeln hatte es uns angetan. Jeweils zu zweit Hand in Hand rutschten und stolperten wir die "Diretissima" durch den Wald den Grünberg hinab.

Anschließend besuchten wir die Abendmesse in der Pfarrkirche Gmunden. Den erlebnisreichen Tag ließen wir bei einer Jause und einigen Spielen schließlich ausklingen.



Der Sonntag vormittag wurde dazu genutzt, um lange zu schlafen - was wir uns ja redlich verdient haben. Eveline und Seibi versuchten sich als Köche und tischten uns eine Spargelcremesuppe, Pariser Schnitzel mit Reis und Gemüse auf. Nachher mußten wir den nicht so erfreulichen Teil eines Wochenendes erledigen - alles Abwaschen, Aufräumen und Zusammenkehren.

Schließlich mußten wir Abschied nehmen von unserem Haus Theresienthal, vom Wald, von Gmunden und fuhren in einem hoffnungslos überfüllten Zug Gitarrespielend nach Hause.

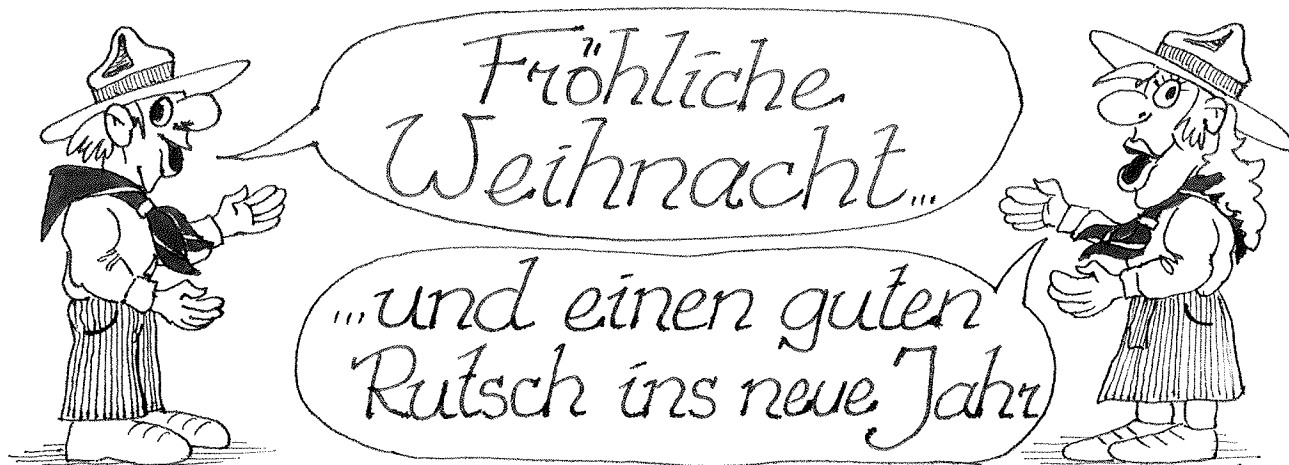
TERMINE ab Dezember 1991

=====

Sa, 21.12.1991	Weihnachtswanderung der Ca/Ex u. Ra/Ro	Koxöd
So, 22.12.1991	*****WALDWEIHNACHT***** um 17.00 Uhr	Pfad.heim
27.-29.12.1991	WINTERLAGER der Ra/Ro	Schwarzenbach/P.
So, 26.1.1992	Don-Bosco-Fest	Herz-Jesu
So, 2.2.1992	Landesschimeisterschaften	Ybbsitz
Sa, 22.2.1992	THINKINGDAY	
So, 23.2.1992	Hl. Messe zum Gedenken an Olave u. Robert Stephenson Smith Baden Powell	Herz-Jesu
So, 8.3.1992	SCHITAG d. Pfadfinder, Eltern u. Freunde	Hinterstoder
21./22.3.1992	Frühjahrsführertagung	Hollabrunn
11./12.4.1992	Spezialkurs "Rund ums Lager"	Zwettl
1.-3.5.1992	Gruppenführer - Bundesseminar	Zeillern

Der voraussichtliche Termin für unser Sommerlager ist:

11. - 19. Juli 1992



Für die Nummer 18 unserer Gruppenzeitung haben wir 350 Exemplare hergestellt.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Pfadfindergruppe
Amstetten-Don Bosco. p.A.: Gerty Huber, GF,
Fabrikstraße 11, 3300 Amstetten

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Anita, Atschi, Erwin, Eveline,
Günter, Barbara, Susi F., Monika, Reinhard,
Ilse, Andi, Rudi.

Verlagspostamt: 3300 Amstetten.

Falls unzustellbar,
bitte zurück an:
Pfadfindergruppe Amstetten,
Am Weinberg 207, 3321

P.b.b.